

Hepatitis

Den Fortbildungsbeitrag finden Sie auf Seite 24ff.
Teilnahme bis 29.01.2019.



- 1. Wie viele Menschen in Deutschland wissen, dass Hepatitis C heute heilbar ist?**
 - A) 32 Prozent
 - B) 45 Prozent
 - C) 76 Prozent
- 2. Bei einem Ikterus und/ oder weißem Stuhl und dunklem Urin sollte die PTA ihren Kunden...**
 - A) eine leberschonende Diät und Bettruhe empfehlen.
 - B) zu einem Arztbesuch raten.
 - C) zur Selbstmedikation Präparate mit Mariendistelfrüchteextrakt empfehlen.
- 3. Leberzirrhose ...**
 - A) ist ein anderer Begriff für Hepatitis.
 - B) ist eine harmlose Folge einer akuten Leberentzündung.
 - C) geht mit einer Störung aller Leberfunktionen einher.
- 4. Gegen welche Hepatitiden gibt es eine Schutzimpfung?**
 - A) A, C, D
 - B) B, C, E
 - C) A, B
- 5. Ein Desinfektionsmittel mit der Deklaration „begrenzt viruzid“ ist wirksam gegen ...**
 - A) behüllte Viren wie HCV.
 - B) DNA-Viren wie HBV.
 - C) unbehüllte Viren wie HAV und HEV.
- 6. Welche Substanz/en empfiehlt die EASL bei chronischer Hepatitis B als Standardtherapie?**
 - A) pegyliertes Interferon alpha
 - B) Interferon alpha in Kombination mit Ribavirin
 - C) Nukleos(t)id-Analoga
- 7. Welche Antwort ist richtig?**
 - A) Nukleos(t)id-Analoga gegen Hepatitis B erfordern eine lebenslange Therapie.
 - B) Interferon alpha ist gut verträglich.
 - C) Nukleos(t)id-Analoga müssen über 48 Wochen subkutan injiziert werden.
- 8. DAAs ...**
 - A) aktivieren körpereigene Abwehrzellen gegen HA-Viren.
 - B) beeinflussen den Stoffwechsel von HB-Viren.
 - C) greifen an unterschiedlichen Stellen im Lebenszyklus der HC-Viren ein.
- 9. Welches Argument für eine interferonfreie Hepatitis-C-Kombinationstherapie ist falsch?**
 - A) Innerhalb von zwölf Wochen ist eine Heilung möglich, bei guter Verträglichkeit.
 - B) Die Effektivität der oralen Therapie liegt bei 70 Prozent.
 - C) Kranke mit allen Genotypen und mit dekompensierter Leberzirrhose sind behandelbar.
- 10. Mariendistelfrüchteextrakt ...**
 - A) regt den Gallenfluss an und wirkt als Radikalfänger.
 - B) wirkt als Radikalfänger und erhöht die Regenerationsfähigkeit der Leber.
 - C) hat eine in Fachkreisen anerkannte antivirale Wirkung.